

7 oder VII



**Vervollkommnung und Vollkommenheit – die 7 als erneuter Antrieb aus der 1 – die 7 als Zeit- und
Zykluszahl – die 7 als Zahl der Fülle und des Überflusses – die 7 als Zahl rhythmischer Wechsel**

7 hermetische Prinzipien: 1. Geistigkeit 2. Analogie (Entsprechungen) 3. Schwingung 4. Polarität
5. Rhythmus 6. Kausalität 7. Geschlechtlichkeit.

Verbindung zweier Dreier in der Sieben: (innen(Geist), Seele, Himmel) + (ausen(Illusion), Leib, Erde)
= Ausgangslage für Aufgaben und Zielsetzungen > VII. Der Wagen

7 Bitten im Vaterunser: geheiligt werde dein Name – dein Reich komme – dein Wille geschehe –
unser tägliches Brot gib uns heute – und vergib uns unsere Schuld wie auch wir vergeben unseren
Schuldigern – und führe uns nicht in Versuchung – sondern erlöse uns von dem Bösen

Vollkommenheit und Vollständigkeit

7 Sakramente

1. Taufe 2. Eucharistie 3. Firmung 4. Beichte 5. Ehe 6. Priesterweihe 7. Krankensalbung

7 Todsünden

(1. Hochmut 2. Geiz, Habgier 3. Wollust 4. Zorn 5. Völlerei 6. Neid 7. Faulheit

7 freie Künste

1. Grammatik 2. Rhetorik 3. Dialektik = **Trivium** + 4. Arithmetik 5. Geometrie 6. Musik
7. Astronomie/Astrologie = **Quadrivium** > enorme intellektuelle geistige Kräfte

7 klassische Gestirne – Menorah – 7 als Steuerprinzip der Weltordnung – die 7 als Achse im
Sechsstern

7 Tage der Schöpfung (der 7.Tag als heiliger Ruhetag) – 7 Wochentage - 7 Sephiroth von Chesed bis
Malkut im Lebensbaum

Die 7 als Symbol für den Viertel einer Mondphase – Symbol für Phasen und Entwicklungszyklen in der
Natur und beim Menschen – Symbol für wechselhafte Stimmungen oder Ideen

3 Siebner- Entwicklungszyklen im Kreis der 22 Grossen Arkanas:

0 Narr: Schubkraft für Entwicklungen

Magier – Hohepriesterin – Herrscherin – Herrscher – Hohepriester – Liebende – Wagen

Kraft – Eremit – Schicksalsrad – Gerechtigkeit – Gehängter – Tod – Mässigkeit

Teufel – Turm – Stern – Mond – Sonde – Gericht – Welt

$22/7 = \pi$ - Die 7 als Teil von allem oder von nichts im Bild des Narren

7 fette Jahre – 7 magere Jahre + Rat des Traumdeuters Joseph am Hof von Ramses (Moses I, 39-42)